

Programm

Hunderte Menschen haben bereits im Januar 2012 gegen den Naziaufmarsch demonstriert. Im kommenden Jahr wollen wir einen Schritt weiter gehen. Wie in Dresden und anderen Städten bereits erfolgreich organisiert, wollen wir auch in Magdeburg den Naziaufmarsch verhindern. Wir leisten zivilen Ungehorsam und sind solidarisch mit allen, die mit uns das Ziel teilen den Aufmarsch zu verhindern. Ziviler Ungehorsam wird uns dazu dienen, die eigenen Grundrechte auszuüben.

Magdeburg stand mit 1300 Nazis im Januar 2012 bereits an zweiter Stelle der größten Naziaufmärsche Deutschlands. Im Jahr 2013 könnte Magdeburg bereits zum Hauptaufmarschgebiet der deutschen Nazis werden. Bisher konnten sie hier weitestgehend ungehindert ihren Geschichtsrevisionismus auf die Straße tragen. Dies wollen wir ändern!

Das Bündnis „Magdeburg Nazifrei“ hat sich am 31.05.2012 in Magdeburg gegründet. Unser Ziel ist es, noch mehr Initiativen, Einzelpersonen, Bündnisse und Gruppen in die Mobilisierung zu Massenblockaden gegen den jährlichen Naziaufmarsch im Januar in Magdeburg einzubinden, ganzjährig über Naziaktivitäten in und um Magdeburg aufzuklären. Außerdem thematisieren wir Faschismus und Rassismus als gesamtgesellschaftliche Probleme. Dabei gilt es libertäre, antifaschistische Strukturen vor Ort auszubauen und jederzeit zu unterstützen.

Wir wollen mit vielfältigen Aktionen Menschenverachtung und Ideologien der Ungleichwertigkeit entgegentreten und das Interesse wecken, sich für eine solidarische, pluralistische Gesellschaft einzusetzen.



Workshops

Die Extremismustheorie

mit Prof. Wolfgang Wippermann

Das braune Netz - NSU und Staat

mit Markus Bernhardt

Demo-ABC & Rechtsgrundlagen

Naziszene in Sachsen-Anhalt

Magdeburg im Nationalsozialismus

Vernetzung Selbstverteidigung

Podiumsdiskussion & Resolution

Zeitraum?

Beginn 10 Uhr / Ende ca. 20 Uhr

Verpflegung?

"Kochupy" (vegane KüFa).
Tagungsgetränke und Kaffee werden auch bereitgestellt.

Schlafplätze?

Meldet euch dazu via
kontakt@magdeburg-nazifrei.com

Beitrag?

Freier Eintritt. Spenden sind aber immer gern gesehen und wichtig.

Alle Infos auf www.magdeburg-nazifrei.com